

Stadtführer gegen das Vergessen

„PastFinder“ ist der Titel einer neuen Buchreihe, die unter anderem nach Berlin und München nun auch für Nürnberg (in deutscher und englischer Ausgabe) erschienen ist. Der „Stadt- und Reiseführer“ widmet sich beim Suchen und Finden der Vergangenheit aber nicht nur der ehemaligen „Stadt der Reichsparteitage“, sondern auch den Städten Fürth und Bayreuth sowie dem Umland bis Würzburg und Schweinfurt. Vorgestellt werden Schauplätze und Ereignisse der Jahre zwischen 1933 und 1945. In Nürnberg fand Autor Robert Kuhn (1937 in Fürth geboren) an vielen Stellen Bezüge zur NS-Geschichte, auch an jenen, die man nicht sofort mit dem „Dritten Reich“ verbinden würde. Der Verfasser bereitet mit knappen Texten, zahlreichen historischen und aktuellen Fotos die Historie kompakt auf. Eigene Kapitel zur Innenstadt, den Außenbezirken, dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände und den Nürnberger Prozessen beschäftigen sich unter anderem mit den „Rasengesetzen“, Leni Riefenstahl und ihrem Film „Triumph des Willens“, dem Großvater von Billy Joel, den Reichskleinodien, der jüdischen Gemeinde, dem Zündapp-Porsche und den Panzern Panther und Tiger, die bei der MAN reihenweise produziert wurden. Ein bemerkenswerter Stadtführer gegen das Vergessen.

Maik Kopleck (Hrsg.), Robert Kuhn: PastFinder Nürnberg (deutsche Ausgabe), Pastfinder Limited; HK, 2007, 144 Seiten, 355 z.T. farbige Abbildungen, sieben Karten und weitere Detailkarten, 14,90 Euro.

